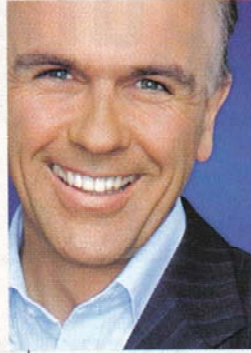




... Dr. Peter Schütt,

der umtriebige E-Learning-Fachmann der IBM Deutschland GmbH ist einer der Experten des „WEB-2.0-Kongresses“, der von IIR Deutschland seit sieben Jahren veranstaltet wird. Schütt darf zu dem hochaktuellen Thema „Cloud Computing“ Stellung nehmen, Geschäftsmodelle vergleichen und die Vor- und Nachteile für den Nutzer offenlegen.

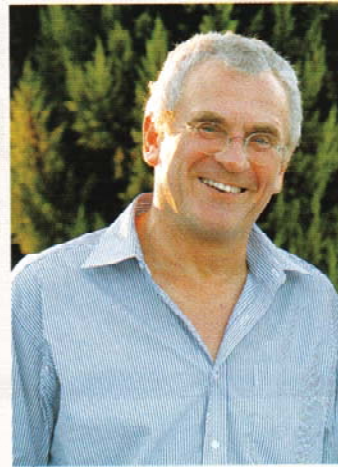
22. und 23. April, Frankfurt am Main
www.web2.0-kongress.de



... Bernhard Wolff,

den so gut wie jeder Weiterbildungsinteressierte als den „Rückwärtssprecher des Think-Theatre kennt. Er darf als einer der Key-Note-Redner die etwa 3.500 Besucher der „Personal Stuttgart“ aufrütteln, trotz Krisenstimmung innovativer zu sein. Wolff ist gut für mindestens einen Perspektivenwechsel in den Köpfen seiner Zuhörer.

27. und 28. April in Stuttgart
www.personal-messe.de



... Thies Stahl,

dem „Götterboten“, der das NLP nach Deutschland gebracht hat und der im April auf dem 14. Mediationskongress eine Halle von Juristen zum Lachen bringen wird. Dem pädagogischen Scharm des Altmeisters erliegt einfach jeder, auch wenn er so komplizierte Sachen wie das „Schlichtungsmodell des NLP“ oder die „Schule des Wünschens“ (Motto: Erkenne die Wünsche hinter den Positionen“) erklärt.

29. und 30. April in Bonn
www.centrale-fuer-mediation.de

17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

April 2010